

Lawrence E. Shapiro

Emotionale Intelligenz  
für Kinder:  
Beliebt und glücklich,  
nicht nur schlau

Wie Eltern die emotionale Intelligenz  
ihrer Kinder fördern können

Aus dem Englischen  
von Anne Lühr-Göbbling

Scherz

## *Inhalt*

*Einleitung Auf die kleinen Dinge kommt es an*

### *Teil I Kindererziehung als Herausforderung*

Kapitel 1	Emotionale Intelligenz: Eine neue Art, Kinder zu erziehen	18
Kapitel 2.	Eltern mit hohem EQ	38

### *Teil II Die moralischen Emotionen*

Kapitel 3	Empathie und Fürsorge fördern	57
Kapitel 4	Ehrlichkeit und Integrität	65
Kapitel 5	Die negativen moralischen Emotionen: Scham und Schuld	73

### *Teil III Denkfähigkeiten und EQ*

Kapitel 6	Realistisches Denken	85
Kapitel 7	Optimismus: ein Gegenpol zu Depression und Leistungsschwäche	96
Kapitel 8	Wie man kindliches Handeln verändert, indem man kindliches Denken verändert	106

*Teil IV Probleme lösen*

Kapitel 9	Lehren durch Vorbild: Die Erziehung Ihres Kindes zu einem Problemlöser	129
Kapitel 10	Die Sprache der Problemlösung	134
Kapitel 11	Einübung von Lösungen	139

*Teil V Soziale Fähigkeiten*

Kapitel 12	Gesprächsfähigkeiten: mehr als nur reden	154
Kapitel 13	Die Bedeutung des Humors	160
Kapitel 14	Freunde gewinnen: Wichtiger, als man vielleicht glaubt	169
Kapitel 15	In einer Gruppe zurechtkommen	177
Kapitel 16	Umgangsformen sind doch wichtig	187

*Teil VI Motivation und Leistungsfähigkeit*

Kapitel 17	Antizipation von Erfolg	193
Kapitel 18	Ausdauer und Anstrengung	205
Kapitel 19	Mißerfolg erkennen und meistern	216

*Teil VII Die Macht der Emotionen*

Kapitel 20	Emotionales Bewußtsein und Kommunikation	227
Kapitel 21	Kommunikation jenseits von Worten	235
Kapitel 22	Emotionale Kontrolle	241
Kapitel 23	Emotionale Geist- und Körperheilung	249

*Teil VIII Computer und EQ - eine überraschend gute Kombination*

Kapitel 24	Software zur Steigerung der emotionalen Intelligenz	268
Kapitel 25	Emotionale Intelligenz im Cyberspace	275
Schlußwort		283